4. Luitgard Bertha Luise, geb. das. 3. April, † das. 3. Dec. 1831.

5. Adelbert Wilh. Karl, geb. das. 19. Febr. 1833.

6. Richard Kas. Alex. Karl Ludw. Heinr., geb. 26. Dec. 1835.

Bruder.

Georg Friedr. Karl, geb. das. 31. Mai 1785, württemberg. w. Geh.-Rath, † 18. Juni 1826 in Gaildorf am Kocher, der Hauptstadt der Grafsch. Limpurg, welche er unter württemb. Hoheit besaß, und die nun seine Witwe besitzt. Er verm. sich in Reinhardshausen im Waldeck'schen 17. Juni 1800 mit Amalie Charl. Aug. Wirths, Tocht. des waldeck'schen Bergamtmanns Joh. Reinh. Wirths, geb. in Adorf 7. Sept. 1786, (lebt in Gaildorf). Sie und ihre 2 Söhne führen den Titel „Grafen zu Waldeck," sind jedoch von Waldeck nicht anerkannt.

Eltern.

Graf Josias Wilh. Leop., geb. in Bergheim 16. Oct. 1737, stand in kursächs. u. franz. Mil.-Diensten, † in Bergheim 4. Juni 1788; verm. in Büdingen 5. März 1772 mit Christ. Wilhelmine, des 1768 † Grafen Gustav Friedr. v. Iseuburg-Büdingen-Büdingen Tocht., geb. in Kopenhagen 24. Juni 1756, † 13. Nov. 1826 in Bergheim.

Wallmoden-Gimborn. (2.)

Eine niedersächsische Familie, die schon im 13. Jahrh. im Hildesheim'schen ansässig war und von welcher Johann Ludw. († 1811) die Herrschaft Gimborn und Neustadt in Westphalen im Jahr 1782 erkaufte und dadurch Sitz und Stimme im Westphälischen Grafen-Collegio auf dem Reichstage erhielt. 1783 ward sie vom Kaiser in den Reichsgrafenstand erhoben. Durch Uebereinkunft mit Preußen, unter dessen Hoheit 1815 Gimborn und Neustadt kamen, hat sie 1819 ihrer standesherrlichen dinglichen Gerechtsame in dieser Besitzung gegen eine Summe Geldes entsagt und später diese Besitzungen verkauft. Jetzt besitzt sie im Mecklenb.-Schwerin'schen mehrere Rittergüter. Evang. Konf.

Graf: Ludwig Georg Thedel, geb. in Wien 6. Febr. 1769, österr. Geh.-Rath, Feldzeugm. u. Inh. des 6. Kür.-Reg., komand. Gen. d. 1. Armeecorps der Armee in Oberitalien und Mil.-Kommand. in Mailand.

Geschwister.

1. George Charl. Aug., geb. 1. Jan. 1770 in London; verm. 1) 4. Sept. 1791 mit Karl Aug. Freiherrn v. Lichtenstein, Bruder ihrer Stiefmutter, geb. in Lahn 3. Sept. 1767, geschieden. 2) im Aug. 1795 mit dem preuß. Kammerh. Grafen Friedr. v. Arnim, † 31. Jan. 1812. 3) 1824 mit dem Marquis de la Marchand de Charmont in Nancy.

2. Karl Aug. Ludw., geb. in Hannover 4. Jan. 1792, besitzt Heinde und Listringen im Hannöverschen, österr. Gen.-Maj. und Brigadier in Pilsen, verm. 15. Juli 1833 mit Zoe, Gräfin v. Grune-Pinchart, geb. 3. Sept. 1810.

3. Luise Henr., geb. in Hannover 24. Juni 1769, verm. 27. Juni 1816 mit dem Grafen Karl Jul. Heinr. v. Rottenhan auf Merzbach.

Eltern.

Johann Ludwig, geb. 22. April 1736, großbritt. und kurhannov. Feldmarsch., † 10. Oct. 1811 in Hannover; verm. 1) 18. April 1766 mit Charlotte Aug. Wilh. v. Wangenheim, geb. 1. März 1740, † in Lausanne 23. Juli 1783. 2) 3. Aug. 1788 mit Luise Christ. Freiin v. Lichtenstein, geb. 10. April 1764, † in Frankfurt a. M. 1809.

Wied. (3.)

Die Herleitung des Hauses Wied von den Herzögen in Lothringen ist dunkel und ungewiß. Die erste urkundlich sichere Nachricht ist vom J. 1093. Der Mannsstamm desselben erlosch im J. 1243, wurde jedoch durch die Vermählung der Erbtochter mit einem Grafen v. Isenburg, welcher Namen und Land übernahm, fortgesetzt. 1452 erlosch der Mannsstamm abermals. Die letzte der Familie und Erbin der Grafschaft Wied, Gräfin Anastasie v.